

Visuelle Aufnahme der Bohrkerne

IMP-Methode

Zweck / Aussage

Festhalten von Besonderheiten des Bohrkerns wie Risse, Poren, Schichtverlauf, Kiesnester, usw.

Bei der Erfassung des IST-Zustandes ist eine visuelle Beurteilung vielfach hilfreich und ergänzt die durchgeführten Untersuchungen. Es kann zudem genau festgelegt werden, an welchem Teil des Bohrkerns welche Untersuchung durchgeführt wird.

Durchführung

Die Bohrkerne werden fotografisch oder zeichnerisch dargestellt und beschrieben

Visuelle Beurteilung von Betonbohrkernen			PP 3210.04		
IMP-Nummer	Projekt	Datum	14.06.2005	Durchführung	GAF
BK Bezeichnung	BK1	BK Durchmesser	50mm		
Entnahmeort		Entnahme durch	VOB		
Baustelle	Demo				

Prüfungen	Foto	Beschreibung
0mm		Mantelfläche geschlossen <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> offenporig <input type="checkbox"/> Eisen <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Durchmesser Eisen 4. Lage 12 mm Durchmesser Eisen 3. Lage 10 mm Risse <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Weite oben 1.2 mm Weite unten 0.3 mm Risse kornumlaufend <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Risse kombrechend <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Mikroskopie		Oberfläche fein-rauh <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> grob-rauh <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Risse <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Weite oben 1.2 mm
23mm		
35mm		
130mm		

Ergebnis

Darstellung des Zustandes eines Bohrkerns sowie der durchzuführenden Untersuchungen